

# Inhalt

Vorwort von  
Cornelius Meister 11

Einleitung  
Musikstadt ja oder nein?  
Eine Diskussion im Jahr 2002 12

## 1. Kapitel

**Vor der Stadt war die Musik am Neckar:  
Von den Anfängen bis zu Ottheinrich (†1559) 15**

- »... die erste Capellmeisterey in Deutschland«? 19
- Treffpunkt der Minnesänger 23
- Dankgottesdienst »Mit manchweltigem lobgesangk« 26
- Die erste »Ordenüng der Sengery« für eine Hofkapelle 27
- »... pusaun, trumpeten, pfiffen viel« 30
- »Musica getutscht« 34
- »Etwas news lustigs, Seltzam Kunstreiche«:
- Ein Meister der Orgel – Arnolt Schlick 36
- Der Orden des Heiligen Christoph 39
- Ein Mittdreißiger macht Revolte 40
- Die Heidelberger Liedmeister 42
- »...die Lieblich Kunst der Musica« 45

## 2. Kapitel

**Strenge Pfaffen, rauschende Feste,  
verheerende Kriege: Vom Calvinismus bis  
zur Umsiedlung des Hofes 1720 53**

- Orgelpfeifen werden zu Kanonenkugeln 55
- Wo Köpfe rollen, schweigt die Musik 59
- Newe Deutsche Liedlein* 66
- Die neue Lust an der Zerstreuung 67
- »Zimblich guot gewesen« – Musik am Hof um 1600 71

Die Hochzeit zweier Kinder	74
Feiern ohne Ende	76
König für einen Winter	80
»... und so vil falsche stimmen zusammenschreyen«:	
Ein Blick auf die Kirchenmusik	82
Musik in der Kriegszeit	86
Die Oper beginnt ihren Siegeszug	92
Spinnen tun der Stimme gut	95
Die Wirklichkeit übertrifft alle Theaterspektakel	98
Letzte Blüten des Heidelberger Hofes	101
Dornrösenschlaf für 100 Jahre	109

### **3. Kapitel**

#### **Stadt der Romantik, Ort der Träume: Vom späten 18. Jahrhundert bis 1900** 111

Die kurpfälzische Residenz in Mannheim und die <i>Mannheimer Schule</i>	111
»Das Orchester ist ohne widerspruch das beste in Teutschland«	112
»Was in der Musick für feuer ist«	118
Heidelberg's Schicksal – Vom Blitz besiegt	121
Heidelberger Kirchenmusik: Feuerlärm und Gerumpel	123
Tagesausflug zum Großen Fass – Mozart in Heidelberg	127
»... da hörte die Musik auf«:	
Die Kurpfalz unter Napoleon	133
»Musik schwamm selig in Sommerluft«:	
Zum Tanztee in den Schlossgarten	135
In einem kühlen Grunde...	141
Die Rettung der Schlossruine	143
»Das Bedürfnis eines Singchores wird (...) gefühlt«	148
Mittellos auf Arbeitssuche: Carl Maria von Weber	151
Gegenseitiges Lernen: Thibaut und Mendelssohn	157
»Wie werd' ich hier geliebt und geachtet!«:	
Robert Schumanns Lebenswende-Stadt	160

Fürwahr eine gute Seele – Frédéric Chopin, ein Chopin-Schüler und ein Chopin-Flügel	166
Musikfeste zwischen Kunstgenuss und politischer Revolution (1834–1843/1849)	171
Liszt spielt zum Tanz auf, Jenny Lind wird mit Fackelzug geehrt	176
Zigarre, Mokka, Waldspaziergang: Brahms, der Frühaufsteher, in Ziegelhausen	178
Die Musik, die Chemie und die Liebe: Alexander Borodins Stadt der Entscheidungen	184
6000 Menschen huldigen Wagner	185
Ein Wagner-Flügel in Heidelberg?	188
Die wachsende Nervosität der Zeit: Alexander Skrjabin in Heidelberg	190
Ein Blick nach Mannheim	191
Vom Stadtorchester zum Städtischen Orchester	197

#### **4. Kapitel**

<b>Impulse für das neue Jahrhundert: Unter Philipp Wolfrum wird Heidelberg zur »Musikstadt«</b>	<b>200</b>
»Mit Kirchenmusik befasst sich offiziell eigentlich Niemand«	201
»Totalmobilisierung des Heidelberger Musikapparats«: Die Musikfeste 1901 und 1903	205
Mahler dirigiert Mahler	209
»Thatkräftige Hilfe« aus Heidelberg: Max Reger	212
Die »leichte Muse« macht die Stadt berühmt	214
Neue Impulse durch alte Musik	216
Exkurs 1: Der <i>Zupfgeigenhansl</i> als »Spiegel unseres Nationalcharakters«	220
Exkurs 2: Vom Musik-Konservatorium zur Popakademie: Lehranstalten und musikalische Bildung	223
Lehren heißt auch bilden: Die erste Kammermusikreihe	226
Verstaatlichung und Zusammenführung	229

- Exkurs 3: Orgellandschaft Kurpfalz  
und Kirchenmusikalisches Institut 232
- Einzelteile »auff einem Hauffen beysammen«:  
Die Orgeln der Heiliggeistkirche 233
- Andere Heidelberger Orgelgeschichten:  
Schlosskapelle, Christuskirche, Stadthalle, Kino 241
- Weitere bedeutende Orgeln in der Kurpfalz 247
- Cembalobauer von Weltrang: Rainer Schütze 253
- Das Evangelische Kirchenmusikalische Institut (KI)/  
Hochschule für Kirchenmusik 254

## 5. Kapitel

### Musik wird zum Politikum: Das Dritte Reich 257

- »Parole« Heidelberg 261
- Linientreue Musikdirektoren und »gute Kameraden«:  
Overhoff, Poppen, Fortner 262
- Festspielmusik und Trommellieder für die Hitlerjugend:  
Zillig, Spies u.a. 272
- Dem Musikleben entzogen 273

## 6. Kapitel

### Vom »Kohlhof-Club« zur Rapper-Metropole: 1945 bis heute 279

- Komponistenporträts I: Wolfgang Fortners »Kohlhof-Club« und Hans Werner Henze 281
- Komponistenporträts II: Ernst-Lothar von Knorr,  
Gerhard Frommel und Georg von Albrecht 286
- Ruinentheater, oder die Freiheit,  
unpolitische Musik zu hören 295
- Exkurs 4: Jazz, Hip-Hop, Experimente 300
- Vom *Cave 54* zum Jazzclub 300
- Von Keith Jarrett bis *Enjoy Jazz* 305
- Experimentelle Intermezzi 307

Words & Voices, Poetry Slams und die Geburt des deutschen Hip-Hop	310
Rapper <i>Torch</i> und Xavier Naidoo	312
<i>Schwetzinger Festspiele</i>	
und Musikalische Gesellschaften	314
Die Freunde der Musik reorganisieren sich	316
Komponistenporträts III: Heinz Werner Zimmermann, Kurt Boßler, Hans Vogt	318
Der Jugend beraubt, aus der Heimat vertrieben:	
Komponistenporträts IV: Helmut Sadler, Harald Heilmann, Hermann Schäfer u. a.	322
Theater und Schloss(fest)spiele	
zum Ende des Jahrtausends	329
Komponist für Heidelberg	335
Musikalische Eigeninitiativen	337
<i>Gegenwelten-Festival</i>	
und <i>Heidelberger Frühling</i>	341
Komponistenporträts V: Uwe Lohrmann, Martin Münch, Violeta Dinescu	347
Stadt der verpassten Chancen? Heidelberg und die Musiklandschaft Kurpfalz/Metropolregion Rhein-Neckar im Jahr 2013	351

Anmerkungen	354
Glossar	379
Webguide	392
Bildlegenden	408
Bildnachweis	412
Bibliografie	415
Diskografie	433
Abkürzungsverzeichnis	438
Editorische Notiz	439
Register	440
Autorenangaben	471